



Perspektiven für junge Menschen im Quartier

Seit 2015 setzten **178** Kommunen das Programm um.

Wie viele Teilnehmende wurden erreicht?

weiblich

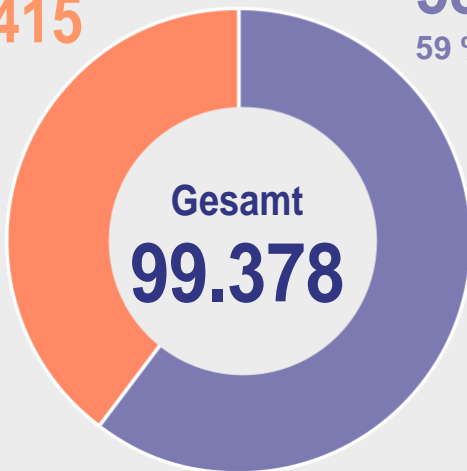
40.415

41 %

männlich

58.963

59 %



Ursprünglicher Zielwert gemäß
Operationellem Programm des
Bundes: **92.595** Teilnehmende

= **107,3 %**
Zielwernerreichung



→ **18 %** der Teilnehmenden waren
arbeitslos bzw. langzeitarbeitslos

→ **37 %** der Teil-
nehmenden hatten
einen Migrations-
hintergrund



Erfolgsquote:

59 %

befanden sich nach Projektteilnahme in
schulischer bzw. beruflicher Bildung
oder haben einen Arbeitsplatz gefunden.

→ Ursprünglicher Zielwert gemäß
Operationellem Programm des Bundes
(Stärker entwickelte Regionen 55 %,
Übergangsregionen 50 %) übertroffen



Wer nahm an den Projekten teil?

Alter der Teilnehmenden von „JUGEND STÄRKEN im Quartier“:

12–18 Jahre → 67%

19–26 Jahre → 33%

Höchster Bildungsabschluss bei Eintritt in das Projekt:

Hauptschulabschluss **23 %**

Mittlerer Schulabschluss
(Realschulabschluss,
Fachhochschulreife) **13 %**

(noch) kein Schulabschluss **57 %**

in einer allgemeinbildenden
Schule **50 %**

Bei Projekteintritt

Welche Probleme beim Übergang Schule/Beruf standen bei Projekteintritt und bei der Arbeit mit dem Teilnehmenden im Vordergrund?

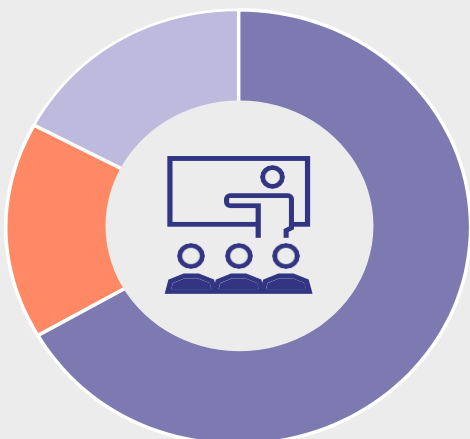
Sonstige Problemlagen	nicht bekannt	Schulabsentismus
73 %	12 %	14 %



Bei Projektaustritt

Haben schulabsente Teilnehmende nach Projektaustritt wieder am regulären Schulunterricht teilgenommen?

Ja	Nein	an anderen Angeboten teilgenommen
68 %	16 %	16 %



Bei Projektaustritt

Hat sich die berufliche/schulische Situation der Teilnehmenden nach Projektaustritt maßgeblich verbessert?

Ja	Nein	nicht bekannt
65 %	8 %	27 %

